



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine Brandschutzbeauftragte/einen Brandschutzbeauftragten (m/w/d)
 (Aktueller Dienstort **Köln-Porz**)

Wir bieten Ihnen

Einen sicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, Überstundenausgleich, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Zusatzversorgung zur gesetzlichen Rente, Vermögenswirksame Leistungen, stellenbezogene Fortbildungen, Tätigkeiten mit gesellschaftlichem Mehrwert, Teamzugehörigkeit, polizeiliches Arbeitsumfeld, gute ÖPNV-Anbindung, Gesundheitsprävention, Betriebssport

Ihre Aufgaben sind u. a.

- Beraten in allen Angelegenheiten des baulichen, vorbeugenden, abwehrenden und organisatorischen Brandschutzes
- Durchführen von Abstimmungsprozessen mit den zuständigen Akteuren (z.B. Feuerwehr, Sachgebiet Liegenschaft, Baukoordination, Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, externe Brandschutzsachverständige, Projektgruppe Neubau etc.) zu allen Fragen und Problemstellungen im Brandschutz und abschließendes Umsetzen der sich daraus ergebenden Arbeitsaufträge
- Erstellen von brandschutzrechtlichen Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen
- Prüfen von extern erstellten brandschutzrechtlichen Gutachten/Konzepten
- Beurteilen von Brandgefahren an Arbeitsplätzen, Durchführen von Brandschutzunterweisungen und Durchführen von jährlichen Brandschutzbegehungen in allen Liegenschaften des Polizeipräsidiums Köln
- Erstellen von Brandschutzplänen, ggf. auch von Flucht- und Rettungsplänen
- Organisieren und Durchführen der jährlichen Brandschutz und Evakuierungsübungen in allen Liegenschaften des Polizeipräsidiums Köln; Dokumentieren der Übungen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossenes Studium zum Bachelor of Engineering **Schwerpunkt Brandschutz und Sicherheitstechnik** oder **Ingenieur/in** der Sicherheitstechnik mit besonderen Kenntnissen und Weiterbildungen für den Brandschutz oder **Bauingenieur/in** bzw. gleichwertiger Studiengang mit besonderen Kenntnissen und Weiterbildungen für den Brandschutz **und**
- Führerschein Klasse B (oder vergleichbar)

Das zeichnet Sie aus

- Freundliches, souveränes und kompetentes Auftreten, Zuverlässigkeit, Eigenverantwortlichkeit, strukturierte Arbeitsweise
- Kundenorientierung, Teamfähigkeit, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Fachwissen, Belastbarkeit
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung
- Bereitschaft zum Einsatz auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, Belastbarkeit
- Wünschenswert: 2-jährige Berufserfahrung im Bereich Sicherheits-/Brandschutztechnik und Kenntnisse in vorbeugendem Brandschutz (organisatorisch, baulich, technisch) und Ausbildung zum/zur Brandschutzbeauftragten

Informationen

- Beschäftigungsort:
Polizei Köln, DirZA/ZA 2/ZA 21, Ernst-Mühlendyck-Str. 4-6, 51143 **Köln-Porz**
- Beschäftigungsart:
Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Arbeitszeit (im Tagesdienst)
Vollzeit 39 Stunden 50 Minuten
Teilzeit ist grundsätzlich möglich
- Entgelt/Eingruppierung
Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die auszuübenden Tätigkeiten sind bewertet nach Entgeltgruppe 11 der Entgeltordnung zum TV-L.
- Bewerbungsfrist
01.12.2023

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher Sprache ausschließlich per E-Mail (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) - unter Angabe der **Kennziffer RB ZA 21 Brandschutz 2023-11-03** im Betreff - an bewerbung.koeln@polizei.nrw.de

Übliche Bewerbungsunterlagen

Lebenslauf, Zeugnis des letzten Schulabschlusses, Berufsausbildungs-, Praktikums-, Arbeitszeugnisse, Nachweise über Studienabschlüsse, eine in Deutschland ausgestellte Gleichwertigkeitsbescheinigung bei ausländischen Bildungsnachweisen (sofern zutreffend), Führerschein Klasse B oder vergleichbar, ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte (bei Angehörigen des öffentlichen Dienstes), Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung (sofern zutreffend)

Sie haben Fragen?

- Antworten zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie unter der Rufnummer 0221 229-3716
- Fachliche Fragen beantworten Ihnen Frau Dickmann und Herr Schmitz unter den Rufnummern 0221 229-3801 und -3802

Sonstige Hinweise

- In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen
- Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht
- Informationen zum Datenschutz finden Sie unter https://url.nrw/datenschutz_stellen